

ALPINE GESELLSCHAFT



Voisthaler



NACHRICHTEN -- MITTEILUNGEN -- BERICHTE -- INFORMATIONEN

Dezember 2006

Aus dem Inhalt:	Bergtreffen am 14./15.10.2006 auf der Voisthalerhütte - Bericht
	Mitgliederversammlung am 9.3.2007 beim „Smutny“
	Mitgliedsbeiträge, Befreiungen und Ermäßigungen
	Jubilare des Jahres 2006 – Ehrung am 9.3.2007
	Hohe und runde Geburtstage
	Mitglieder – Veränderungen
	Michael Geissler – Spitzenplatz beim Tower Bouldering am Flakturm

Obmann Dr. Peter Soustal

BERGTRÉFFEN 2006 –

14./15. Oktober bei Prachtwetter auf der Voisthalerhütte

Erster Programmpunkt des Treffens war der gemeinsame Besuch der Ausstellung „Aus Teufels Küche und Gottes Apotheke“ in der Aflenzer Propstei. Unser Mitglied Dr. Karl Friedl, der an der Vorbereitung der Ausstellung wesentlich beteiligt war, konnte uns leider aus terminlichen Gründen nicht selbst führen. Konfrontiert wurden wir in den ehrwürdigen Räumen der Propstei mit dem Alltagsleben und besonders mit den Heilpraktiken und den damit verbundenen Vorstellungen in Mittelalter und früher Neuzeit. Wir bedanken uns bei Dr. Friedl herzlich für den Hinweis und die Möglichkeit zum Besuch „seiner“ Ausstellung.

Zum anschließenden gemeinsamen Mittagessen haben sich auch unser Vorstandsmitglied Hans Leitner und unser für Aflenzen zuständiger Gebietsbetreuer Kurt Angerer eingefunden.

Am Abend waren in der Voisthalerhütte so viele Voisthalermitglieder und Freunde versammelt wie selten zuvor, sodass auch der zweite Gastraum zur Gänze ausgelastet war. Besonders hat uns erfreut, dass dabei auch die Jugend ziemlich stark vertreten war. Das lässt auch Hoffnungen für die Zukunft unseres Vereins aufkommen. Von den Gebietsbetreuern hat leider nur Kurt Angerer an dem gemütlichen Abend teilgenommen. Ihm wurde ebenso herzlich für seine Verdienste um das Markierungswesen gedankt wie den Hüttenpächtern Hans und Heide Winkler, die schon mehr als fünfzehn Jahre lang die Voisthalerhütte zur vollen Zufriedenheit bewirtschaften. Ihrer Umsicht und ihrem Engagement ist es zu danken, dass sich die Schutzhütte und alle dazugehörigen Einrichtungen in tadellosem Zustand befinden und dort immer wieder gute Ideen realisiert werden. Der Abend verlief gemütlich, dass dabei die Hüttenruhe um gut zwei Stunden verfehlt wurde, darf nicht verwundern. Es fanden Gleichgesinnte zueinander, so z. B. Prof. Heimo Hofmeister, DI Emmerich Seidelberger und Gast Dr. Gerhard Kratky, die nun gemeinsame Schitouren planen.

Fortsetzung umseitig

Am Sonntagmorgen lockte uns alle das prächtige Wetter in größere Höhen und die meisten, die sich am Abend in der gemütlichen Voisthalerhütte unterhalten haben, trafen sich auf dem Hochschwabgipfel oder auf der Terrasse des Schiestlhauses wieder, gleichgültig ob sie über den Meransteig, über das G'hackte oder über die Südwand zur Hochfläche gelangt sind. Die Fernsicht war umfassend und Windstille und Sonne ließen eine ausgiebige Gipfelrast zu. Marianne und ich konnten uns von den sonnigen Höhen kaum trennen. Das hatte zur Folge, dass wir erst um 19 Uhr bei Finsternis wieder am Lettanger eingetroffen sind.

Diesmal hatten die Voisthaler mit ihrem Treffen Glück, und alle, die nicht dabei waren haben etwas versäumt.

oo

HÜTTENOFFNUNGSZEITEN

Diese können auf der Homepage der Voisthaler eingesehen werden, im Zweifelsfalle bitte immer vorher anzurufen, auch die entsprechenden Telefonnummern finden sich auf unserer Homepage.

oo

GENUSSKLETTERN

In der ÖAV-Zeitung „Bergauf“, Ausgabe 04-2006, gab es einen sehr schönen Bericht über Genussklettern am Hochturm in der Hochschwabgruppe, 2081m. Für den Fall, dass der eine oder andere den Bericht überlesen hat, wird er diesen Nachrichten nochmals angefügt.

2. TOWER BOULDERING am Flakturm in Wien

Unser Mitglied **Michael GEISLER** erreichte im Bewerb Profi männlich am 16. September dieses Jahres den beachtlichen 4. Rang, zu dem wir herzlich gratulieren. Die Ergebnislisten der einzelnen Bewerbe sind ebenfalls diesen Nachrichten angefügt.

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE ÜBER FOLGENDEN PFAD:

- **www.alpenverein.at**
- **Sektionen**
- **Wien**
- **Voisthaler >> mehr**

Interessante Informationen finden sich unter anderem auch auf folgenden Homepageseiten:

- www.oeav.at
- www.alpenvereinshütten.at

MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER VOISTHALER

Freitag, 9. März 2007, Beginn 19 Uhr
Restaurant Smutny, Jagstüberl, 1. Stock
1010 Wien, Elisabethstraße 8 (nahe der Staatsoper)

Tagesordnung

1. Bericht des Obmannes über das Vereinsjahr 2006
2. Berichte der Sachwalter für Hütten und Wege
3. Bericht des Mitgliederbetreuers und Ehrungen
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Haushaltsvoranschlag für 2007 und dessen Genehmigung
7. Mitgliedsbeiträge für 2007, formale Bestätigung
8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
9. Allfälliges

Zur Fassung gültiger Beschlüsse muss mindestens die Hälfte der Vollmitglieder anwesend sein. Ist dies bei Beginn der Mitgliederversammlung nicht der Fall, so findet diese eine halbe Stunde später statt und ist dann ohne Rücksicht auf die Stimmenzahl beschlussfähig.

Anträge zur Mitgliederversammlung sind spätestens eine Woche vor dem angesetzten Termin schriftlich beim Obmann, Dr. Peter Soustal, 1180 Wien, Gersthoferstraße 85/4, einzubringen.

Die Vertretung eines Vollmitgliedes ist aufgrund einer Vollmacht möglich (siehe letzte Seite in den Nachrichten), jedoch nur für die Punkte der bekannt gegebenen Tagesordnung. Nach § 14, Z. 2 und 3 der Satzungen darf ein Mitglied nicht mehr als eine Vertretung übernehmen.

oo

JAHRBUCH BERG 2007

Bisher wurden immer nur Ausschnitte aus diesem jährlich erscheinenden Band präsentiert.

Diesmal gibt es eine umfassend Information (aus „Bergauf“, Ausgabe 05-2006), die diesen Nachrichten angefügt ist.

Bei den Unterlagen für den Mitgliedsbeitrag 2007 befindet sich auch ein Zahlschein, mit dem „Berg 2007“ bestellt werden kann, nach Geldeingang von € 20,50 wird die Zustellung organisiert. Es kann auch bei Obmann Dr. Peter Soustal bestellt werden (Telefon 51581/3445 oder 4707864).

Ältere Jahrbücher können – soweit noch vorhanden – zum Sonderpreis von Euro 7,30 ebenfalls bei Dr. Soustal bestellt werden.

JUBILARE IM JAHR 2006

Bei der Mitgliederversammlung am 9.3.2007 werden folgende Jubilare für langjährige Zugehörigkeit zum Alpenverein geehrt, eine Einladung folgt noch anfangs Feber:

BAUER Bettina	für 25 Jahre
SCHÖBER Andrea	für 25 Jahre
SCHÖBER Paul, Dr.	für 25 Jahre
LANGER Huberta, Dipl.Dolm	für 40 Jahre
SCHMID Hannes Dr.	für 50 Jahre
DANGL Alfred sen.	für 60 Jahre
KOTEK Georg, Dr.	für 70 Jahre

Obwohl sich **Frau Huberta LANGER** per Jahresende 2006 von den Voisthalern verabschiedet, würden wir uns doch sehr freuen, sie am 9.3.2007 begrüßen und ehren zu können.

oo

MITGLIEDSBEITRÄGE 2007 - inkl. „ALPENVEREIN WELTWEIT SERVICE“

Aufgrund einer Beschlussfassung bei der Hauptversammlung des ÖAV wird der Vorstand der Mitgliederversammlung am 9.3.2007 unter Tagesordnungspunkt 7 formell folgende **unveränderte Mitgliedsbeiträge** zur Bestätigung vorschlagen:

A-Mitglieder (Vollmitglieder, Jahrgang 1947 - 1981)	€ 48,50
B-Mitglieder (beitragsermäßigte Mitglieder, siehe Beitr.Ermäßigungen)	€ 36,50
Junioren (18. - 25. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 1982 - 1988)	€ 36,50
Studenten (bis zum 27. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 1980)	€ 36,50
Jugend (bis zum vollen 18. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 1989 – 2000)	€ 19,50
Kinder (bis zum vollen 6. Lebensjahr, bzw. Jahrgang 2001 und später)	€ 19,50
Familienbeitrag (ermäßigt)	€ 85,00
Freimitglieder	€ 8,00
Gastmitglieder	€ 16,00
Alleinerzieherbeitrag (ermäßigt)	€ 48,50 bzw. € 36,50

Jede Mitgliedskarte gilt ab 1. Dezember des Jahres, in dem das jeweilige Mindestalter vollendet wird, bis zum Ende des Jahres, in dem das jeweilige höchstzulässige Lebensjahr vollendet wird (bzw. bis zum 31. Jänner des Folgejahres).

Bitte um **Begleichung bis spätestens 31.Jänner 2007, jedoch bitte nicht vor dem 1.1.2007** überweisen oder einzahlen! Für Erinnerungen wird das Journal 2007 herangezogen und es nichts peinlicher, als wenn ein Mitglied gemahnt wird, obwohl dieses bereits im Jahr 2006 seiner Verpflichtung für 2007 nachgekommen ist, es findet sich nur nicht im Journal und mit dem merken ist das auch so eine Sache. Also bitte erst ab dem 1. Jänner 2007 überweisen oder zahlen! Eine Barzahlung ist nicht möglich.

Beachten Sie bitte ganz besonders den umfangreichen Versicherungsschutz, der mit der Bezahlung des Mitgliedsbeitrages verbunden ist! Umfangreiche Informationen dazu können beim Verfasser angefordert werden.

BEITRAGSERMÄSSIGUNGEN

Familienermäßigung

Unversorgten Jugendlichen bis zum 25. Lebensjahr (Jahrgang 1982) und Studenten bis zum 27. Lebensjahr (Jahrgang 1980), deren Eltern Alpenvereinsmitglieder sind, wird die Mitgliedschaft kostenlos eingeräumt. Sie sind auch in den Versicherungsschutz mit einbezogen. Dies gilt auch für Jugendliche von allein erziehenden Eltern. Voraussetzung ist, dass alle Familienmitglieder derselben Sektion angehören.

Vorgangsweise:

Jedes AV-Mitglied in Ihrer Familie erhält mit diesen Nachrichten Zahlscheine. Falls es sich um Jugendliche handelt, denen die kostenlose Mitgliedschaft zusteht, ist keine Zahlung vorzunehmen. Als Nachweis dafür ist bei Jugendlichen ab Jahrgang 1989 eine Kopie der „Mitteilung über den Bezug von Familienbeihilfe“ Ihres Finanzamtes oder eine Kopie der „Schulbesuchs- bzw. Inskriptionsbestätigung“ bereitzuhalten und **nur auf Anforderung** an den Mitgliederbetreuer Peter Rabatsch, 1070 Wien, Wimberggasse 7/25, zu übermitteln oder an Wien/505 90 35 zu faxen. Bei Jugendlichen im Pflichtschulalter ist dieser Nachweis nicht erforderlich.

Bedingung für die aufrechte Mitgliedschaft von beitragsbefreiten Jugendlichen ist der Eingang der Elternbeiträge und - soweit erforderlich - die Übermittlung des o.a. Nachweises. Die Mitgliedskarte für beitragsbefreite Jugendliche ist nach erfolgter Bezahlung der Elternbeiträge von einem Elternteil zu unterfertigen

B-Mitglieder

1. Auf Antrag (mit Nachweis in geeigneter Form) alle arbeits- oder erwerbslosen Mitglieder, die mindestens schon 1 Jahr dem Verein angehören.
2. Auf Antrag aktive Angehörige des Österr. Bergrettungsdienstes, deren tatsächliche Mitarbeit von ihrer Ortsstelle bestätigt wird, ohne Rücksicht auf Alter und Einkommensverhältnisse. Bergrettungsdienst-Ausweise des Jahres und eine Bestätigung über aktive Mitarbeit müssen vorliegen. Es genügt auch eine Sammelbestätigung für mehrere Mitglieder einer Ortsstelle.
3. Senioren, das sind Mitglieder, die das 60. Lebensjahr (Jahrgang 1946 und älter) überschritten haben, oder deren Witwen, ohne Rücksicht auf ununterbrochene Dauer und Zugehörigkeit zu ein - und derselben Sektion.
Pensionisten mit Ausgleichszulage und Fürsorgerentner ohne Altersgrenze.
4. Witwen und Waisen nach einem Mitglied, sofern ihre Mitgliedschaft schon vor dem Tode des Haushaltsvorstandes bestanden hat. Kriegerwitwen auch bei nachträglichem Beitritt.
5. Kriegsversehrte und Zivilinvalide (ab 70% Minderung der Erwerbsfähigkeit)
6. Angehörige der Alpinen Einsatztruppe der Österr. Bundesgendarmerie, der Bundespolizei und des Bundesheeres.
7. Ehefrauen von Mitgliedern, die mit ihrem Gatten im gemeinsamen Haushalt leben. Geschiedene oder getrennt lebende Ehegattinnen, Bräute, usw., haben keinen Anspruch. Hingegen ist - außer bei Inanspruchnahme des „ermäßigten Familienbeitrages“ - nicht die Mitgliedschaft bei derselben Sektion erforderlich.

Junioren

Junge Männer und Frauen vom vollen 18. bis zum vollen 25. Lebensjahr (Jahrgang 1982 - 1988) und Studenten bis zum vollen 27. Lebensjahr (Jahrgang 1980). Dazu gehören auch die bisherigen Jungmannschaftsmitglieder. Ferner Jugendführer ohne Rücksicht auf ihr Alter und Einkommen.

Freimitglieder

Mit Antrag auf kostenlose Mitgliedschaft, wenn folgende Kriterien erfüllt werden:

1. Mitglieder, die dem Österr. Alpenverein ununterbrochen 50 Jahre angehören und das 60. Lebensjahr vollendet haben. Ab dem 70. Lebensjahr ist man automatisch Freimitglied. Für die Freimitgliedschaft gelten die Mitgliedsjahre ab dem 10. Lebensjahr.
2. Jugendliche, die einem SOS- oder Pro-Juventute-Kinderdorf (einschließlich deren Studentenheime) angehören, auf Antrag der Heimleitung bis zum Abschluss des Schulbesuches, längstens aber bis zum vollendeten 20. Lebensjahr.
3. Ehrenmitglieder, sie sind von der Beitragspflicht satzungsgemäß befreit und beziehen auch die Vereinsnachrichten kostenlos.

VAVÖ - LOGO

Das auf den Jahresausweisen eingedruckte VAVÖ-Logo bezieht sich auf die **Berechtigung für Ermäßigungen bei bestimmten Kraftfahrlinien von Post und ÖBB**. Eine Aufstellung dieser Linien ist beim VAVÖ zu erhalten. Wir empfehlen jedoch, dass die Mitglieder bei Benützung einfach nachfragen, da erfahrungsgemäß diese Ermäßigung von einzelnen Fahrern unterschiedlich gehandhabt wird.

oo

AUS UNSEREM BETREUUNGSGEBIET

Die **Florlhütte** am Anstieg von Seewiesen auf die Voisthalerhütte, die nach einem Blitzschlag völlig abgebrannt ist, wird wieder aufgebaut und die Fortschritte dabei sind gut zu erkennen. 2007 gibt es dort vielleicht schon wieder ein kräftigendes Schnapsperl.

Das **Franzosenkreuz** auf demselben Weg bedarf einer Renovierung, die im Jahr 2007 angegangen werden soll.

Unser **Gebietsbetreuer Kurt Angerer** hat Mitte Oktober mit einem unkonventionellen Hinweis Vorbeigehende um Mitnahme von Markierungsstangen von der Bürgeralm auf die Mitteralm ersucht und es dauerte nicht lange und alle Stangen waren am Ziel angelangt.

www.oeav-events.at
österreichischer alpenverein wien

ALLERLEI

Der Vorstand der Voisthaler würde sich wünschen, dass die Arbeit für die Sektion mehr und mehr mit jungen, dynamischen Personen fortgesetzt wird. Sowohl im Vorstand, als auch bei den Sachwaltern und den Gebietsbetreuern täte eine Verjüngung gut und alle jüngeren Mitglieder der Sektion mögen bitte überdenken, ob sie nicht doch Freude an der einen oder anderen Tätigkeit in leitender Funktion finden könnten. Die Dinge laufen nicht von selber, ein wenig Hilfe kann schon sehr bedeutend sein! Die Mitglieder des Vorstandes (Dr. Peter Soustal, Dr. Ferdinand Streller, Dr. Peter Hostek, Dr. Franz Sauberer, DI Alexander Pötzelberger, Dr. Kurt Robl, DI Horst Schilhavy, Hans Leitner und Peter Rabatsch) geben gerne Auskunft!

Im Betreuungsgebiet der Voisthaler gibt es mehr und mehr neue, gelbe Wegetafeln und es wird immer wieder danach gefragt, was denn die farbigen Punkte auf diesen Tafeln bedeuten. Tafeln ohne Punkt leiten zu leichten Wanderwegen, solche mit rotem Punkt zu Wegen, für die schon alpine Ausrüstung nötig ist. Tafeln mit schwarzen Punkten jedoch weisen auf Wege, die schwierig zu begehen sind, beispielsweise der Steig durch das G'hackte.

Den Termin des Taltreffens gibt es in den Oster-Nachrichten 2007.

oo

WAS ABSCHLIESSEND NOCH ZU SAGEN WÄRE

.....	wir danken für jede Spende, die uns erreicht
.....	Voisthaler-Abzeichen sind zum Preis von €3,- beim Verfasser erhältlich
.....	Berichte oder Beiträge für die Nachrichten können auch per E-Mail geschickt werden, ausschließlich an p.rabatsch@oettv.org .
.....	bitte um Mitteilung, wer in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden will.
.....	bitte beim mailen einen Betreff zu verwenden, aus dem die Seriosität des mails ersichtlich ist, weil das mail sonst sofort gelöscht wird!
.....	zwecks besserer Kuvertierung sind diese Nachrichten nicht geheftet und ohne Umschlagseite
.....	Redaktionsschluss – 15.12.2006, der Versand per mail und per Post erfolgt so, dass eine Zustellung vor Weihnachten möglich sein sollte.
.....	die nächsten Vereinsnachrichten erscheinen vor Ostern 2007.

**hotel restaurant seeberghof
 regina gottwald & götz schüle
 8636 seewiesen 45
 tel: 03863-8115, fax: 03863-8191
 email: office@seeberghof.at
www.seeberghof.at**

oo

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern,
Helfern, Freunden und Mitarbeitern
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes
und zufriedenes Jahr 2007 !!!

oo



oo

Antrag für eine Vertretung bei der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 9.3.2007

An den Obmann der Voisthaler
Herrn Dr. Peter Soustal, 1180 Wien, Gersthoferstraße 85/

Ich betraue Herrn/Frau gemäß § 14/2 der Satzungen mit meiner
Vertretung bei der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 9.3.2007.

Wien, am

Unterschrift:

Name lesbar:

oo

**Absender: Peter Rabatsch, 1070 Wien, Wimbergergasse 7/25, Telefon, ARB + fax/PR:
01/523 94 94, Telefon/AP: 01/505 28 05/31 DW, E-Mail: p.rabatsch@oettv.org**